

Rückblick: Vortrag über Walnussbäume / Walnüsse

Mit 19 Gästen, unter anderem auch aus Köngen und Kirchheim, war das Nebenzimmer des Bürgerzentrums zum Vortrag über Walnüsse am 27. Januar gut gefüllt. Unser Fachwart für Obst- und Gartenbau, Dr. Roland Geray gab in seinem Referat zuerst einen Überblick über die Herkunft, die Anbauggebiete sowie die Unterschiede zwischen terminalen und lateralen Sorten. Ebenso gab er einen Einblick in die aufwändige Veredelung von Walnussbäumen und die früher und heute verwendeten Veredelungsunterlagen.

Der Vortrag beinhaltete eine Erläuterung des Wuchsverhaltens, der Standortansprüche (Bodenbeschaffenheit, Temperatur und Wasserbedarf) und die Auswirkungen von längerer Trockenheit als Folge des Klimawandels auf das Gedeihen der Bäume und die Entwicklung der Früchte. Auch über Schädlinge und Erkrankungen, welche den Walnussbaum befallen können, gab Herr Geray einen Überblick und konnte einige Tipps zur Vorbeugung und Bekämpfung geben.

Beim Thema Befruchtung war besonders interessant zu erfahren, dass Walnussbäume Windbestäuber sind, deren männliche und weibliche Blüten getrennt an einem Baum wachsen, jedoch zu unterschiedlichen Zeiten blühen um Inzucht zu vermeiden (Dichogamisches Verhalten). Hieraus resultiert, dass für eine gute Befruchtung weitere Bäume in der Nähe stehen sollten. Manche Sorten neigen dazu, ohne Bestäubung kleine Notfrüchte zu bilden. Dieses Verhalten wird Apomixie genannt. Es dient dem Baum zur sicheren Fortpflanzung und dem Eigentümer bringt es einen Mindestertrag.

Für die Pflanzung im eigenen Hausgarten oder auf der eigenen Streuobstwiese konnte Herr Geray den Zuhörern umfassende Informationen mitgeben. Von der Sortenwahl (Wüchsigkeit, Robustheit, Fruchtgröße- und ertrag, sowie Knackbarkeit und Auslösbarkeit der Früchte) über die Pflanzung (Pflanzabstand!), die Düngung und was es beim Schnitt und den Schnittzeitpunkt zu beachten gibt, wurden alle Fragen beantwortet.

Viel Wissenswertes konnte der Fachwart über die Früchte in Bezug auf Nährwert, Lagerung und Verwendung berichten. Bei der abschließenden Verkostung konnten die Teilnehmenden selber unterschiedliche Walnüsse knacken und ihren Geschmack testen. Unser erster Vorsitzender Achim Schäfer schenkte unterdessen einen Walnusslikör zur Verkostung aus.

Rückblickend war diese kurzfristig ins Jahresprogramm eingeschobene Veranstaltung erfolgreich und bekam viel positive Publikumsresonanz.

Autor: Birgit Masur